

An alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der
Deutschen Meisterschaft 2022

Deutsche Meisterschaft Kurz- und Langwaffe 2022



1. Termine und Ort

Freitag, 26.08. bis Sonntag, 28.08.2022 und
Donnerstag, 01.09. bis Sonntag, 04.09.2022

Schießanlage in Philippsburg
Mittlerer Weg 11
76661 Philippsburg

Es werden an allen sieben Tagen alle Disziplinen geschossen. An den beiden Sonntagen wird das Schießen gegen 16.00 Uhr beendet sein. Eine Siegerehrung vor Ort findet nicht statt.

Eine Wegbeschreibung finden Sie auf der Homepage der Schießanlage Philippsburg: www.sapb.de. Verpflegung wird am Stand zum Kauf angeboten.

2. Zulassung

Die Zulassung erfolgt nach den bei den Landesmeisterschaften und Qualifikationsschießen erzielten Ergebnissen bzw. nach den gemeldeten Ergebnissen der letzten DM. Eine Liste mit den Zulassungsringzahlen finden Sie auf der BDS-Homepage.

Wir haben gemäß BDS-Sporthandbuch (SHB) A 3.13 eine Disqualifikation durchgeführt, wenn zugleich eine Direktmeldung und eine Teilnahme an der Landesmeisterschaft in der gleichen Disziplin erfolgten.

3. Wettbewerbe und Sportordnung

Es wird das SHB in der aktuellen Fassung verwendet wie auf der BDS-Homepage www.bds-net.de veröffentlicht.

3.1. Austragung

Zur Austragung kommen alle Wertungsklassen, in denen sich die laut BDS-SHB geforderte Mindestteilnehmerzahl qualifiziert hat. Beachten Sie bitte die Listen mit den Zulassungsringzahlen. Hier sind die zur Austragung kommenden Wertungsklassen gekennzeichnet.

Sollten bei den Rückmeldungen Absagen erfolgen und die erforderliche Anzahl von Startern nicht mehr erreicht werden, bleibt die Wertungsklasse trotzdem bestehen.

In allen Wettbewerben wird die volle Anzahl von Wertungsschüssen abgegeben.

3.2. Wertung

Die Wertung erfolgt gemäß BDS-SHB und dieser Ausschreibung. Auf der Homepage des BDS www.bdsnet.de steht auch der Kommentar zur Sportordnung zum Download bereit. Bitte achten Sie auf das Datum der Veröffentlichung. Der Kommentar wird ständig aktualisiert.

25 m Präzision und 25 m Kombi werden grundsätzlich, auch bei separater Wertung, in einem Durchgang geschossen

Eine Teilnahme an der DM kann nur in den Disziplinen erfolgen, in denen das aktuelle Qualifizierungslimit erreicht wurde!

Nachmeldungen sind nicht möglich!

Es wird auch dieses Jahr wieder Mannschaftswertungen geben. Die Festlegung, in welchen Disziplinen Mannschaftsmeldungen möglich sind, wird nach der Online-Einteilung der Startplätze erfolgen und wird dann ausschließlich auf der BDS-Homepage veröffentlicht. Die Anmeldung selbst, nur mit dem entsprechenden Formular, erfolgt direkt vor Ort in Philippsburg. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen, die für den gleichen Verein zur Deutschen Meisterschaft 2022 starten. Davon müssen sich alle drei Schützen über das entsprechende Limit qualifiziert haben. Eine Unterscheidung nach Altersklassen erfolgt nicht. Die Mannschaftsmitglieder erhalten für ihre Platzierung Urkunden und Medaillen.

4. Teilnahmevoraussetzung

Teilnahmeberechtigt an der DM sind alle aktiven Mitglieder des BDS, sofern das gemeldete Ergebnis ausreicht, die Startgebühr **rechtzeitig bezahlt** wird und sich der Schütze selbst im Online-Anmeldetool **rechtzeitig** registriert hat.

Unterbleibt die rechtzeitige Bezahlung des Startgeldes, werden die Starts neu vergeben.

Sollten Schützen bei Langwaffe statt Liegend im Sitzen starten wollen - gemäß BDS-SHB ab dem vollendeten 55. Lebensjahr möglich - können sie sich selbst bei ihrer Online-Anmeldung dazu registrieren. Dazu finden Sie im Anmeldesystem eine Funktion, mit der Sie für jede Einzeldisziplin ihren Wunsch nach einem Sitzendstart melden können. Schriftliche Meldungen an die Bundesgeschäftsstelle sind somit nicht mehr notwendig. Wird dieser Wunsch jedoch nicht gemeldet, so besteht vor Ort kein Anspruch auf einen Startplatz mit „Sitzend-Schieß-Position“. Bei den Jagdgewehr-Disziplinen sind Sitzend-Starts nur für Rollstuhlfahrer mit personenbezogener Ausnahmegenehmigung durch den BDS möglich.

5. Startgebühren!

◆ für jeden Start **11,00 €**

Ausnahmen:

◆ für jeden 25m-Präzision-Start **7,00 €**

◆ für jeden 300m-Start **14,00 €**

◆ Jugendliche sind „startgeldfrei“!

Das Startgeld ist bis spätestens 16.08.2022 auf folgendes Konto zu überweisen:

Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V.

IBAN: DE77 1203 0000 0018 0031 11

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank Berlin

Dabei ist unbedingt die Vereinsnummer und als Verwendungszweck „DM KW LW 2022“ anzugeben.

Die Einzahlung des Startgeldes muss vereinsweise erfolgen.

Startgeld ist „Reuegeld“. Das heißt, eine Rückerstattung bei „Nicht-Antritt“ erfolgt nicht!

6. Sicherheitsbestimmungen und allgemeine Hinweise

◆ Es gelten die Bestimmungen des BDS-SHB und dieser Ausschreibung.

◆ **Zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltende baden-württembergische Corona-Regelungen sowie ein bedarfsweise auf der Homepage des BDS veröffentlichtes Hygienekonzept in der jeweils geltenden Fassung sind einzuhalten.**

◆ Alle Teilnehmer haben sich als erstes durch den BDS-Ausweis mit aktueller Jahresmarke bei der Anmeldung auszuweisen und erhalten dort ihre Startkarten. Ohne gültige Jahresbeitragsmarke erhält der Schütze keine Starterlaubnis!

Die Anmeldung sollte bei Startterminen bis 11.00 Uhr mindestens 30 Minuten und bei Startterminen nach 11.00 Uhr mindestens 60 Minuten vor dem ersten Starttermin erfolgen. Die Anmeldung ist an den Wettkampftagen jeweils ab 8.00 Uhr und an den Vorabenden ab etwa 16:30 Uhr besetzt.

◆ Als nächstes haben die Teilnehmer alle Waffen einer Kontrolle gemäß BDS-SHB vorzulegen. Dazu werden zwei zentrale Waffenkontrollen aufgebaut. Einmal im Bereich der 25 m-Stände und einmal im Bereich nahe der Kantine.

Die Waffenkontrollen werden an den Wettkampftagen ab 8.00 Uhr und an den Vorabenden ab etwa 16:30 Uhr besetzt. Zur Waffenkontrolle sind die Startkarten mitzubringen. Die Startkarten gibt es in der Anmeldung.

Während der Veranstaltung werden auf den einzelnen Ständen stichprobenartig und natürlich bei Verdacht Nachkontrollen durchgeführt.

◆ Es werden Munitionskontrollen bei Kurz- und Langwaffen durchgeführt. Auf die geänderte Munitionsprüfung für Langwaffen vom 07.09.2018 wird besonders hingewiesen (siehe https://www.bdsnet.de/ressourcen/downloads/bds_munipr%C3%BCf_langwaffen.pdf).

Die gesetzlich vorgeschriebenen Gasdruckhöchstgrenzen sind einzuhalten.

◆ Bei Versagen der technischen Standausrüstung wird die komplette Serie wiederholt.

◆ Tritt ein Starter zu der für ihn vorgesehenen Startzeit nicht an, hat er keinen Anspruch auf eine Ersatzstartzeit. Um die zeitlichen Abläufe auf den Ständen zu gewährleisten, kann ein Startplatz neu vergeben werden, wenn der Starter nicht mindestens 10 Minuten vor Wettkampfbeginn auf dem Stand anwesend ist. Entscheidet sich ein Schütze erst nach Abholung seiner Startkarten dazu, einen Start nicht wahrzunehmen, bitten wir höflich, diese Startkarte in der Anmeldung zurückzugeben.

◆ Es gelten die Vorgaben des Waffengesetzes und der Allgemeinen Waffengesetz-Verordnung, insbesondere in Bezug auf die vom Schießsport ausgeschlossenen Waffen (§ 6 A-WaffV). Bei kritischen Waffen hat der Schütze den Nachweis der Freigabe für Sportschützen (BKA-Feststellungsbescheid) selbst zu erbringen. Bescheide sind mitzuführen und dem BDS auf Verlangen vorzuzeigen.

Gleiches gilt für die Berechtigung zum Umgang mit Magazinen und Magazinkörpern hoher Kapazität (mehr als 10 Patronen für Langwaffen oder 20 Patronen für Kurzwaffen) ohne Rücksicht auf eine Blockierung auf geringere Kapazität. Bei Erwerb vor dem 13. Juni 2017 ist die Anzeige bei bzw. Anzeigebestätigung der Waffenbehörde, bei späterem Erwerb bis 31.08.2020 der Antrag beim bzw. Genehmigungsbescheid des BKA und bei Erwerb ab dem 01.09.2020 der Ausnahmegenehmigungsbescheid des BKA mitzuführen und dem BDS auf Verlangen vorzuzeigen.

◆ Für Dienst-Sportpistolen, Dienst-Sportrevolver und Dienstsportgewehre ist im Zweifelsfall der Schütze für den Nachweis der Zulässigkeit verantwortlich.

◆ Den Anweisungen der Standaufsichten ist Folge zu leisten.

◆ Bei groben Sicherheitsverstößen erfolgt sofortiger Ausschluss von der DM.

◆ Jugendliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zum Zeitpunkt des Wettkampfes noch nicht 16 Jahre alt sind, müssen bei der Anmeldung eine schriftliche Einverständniserklärung des Sorgeberechtigten vorlegen (vgl. § 27 Abs. 3 WaffG).

◆ Jugendliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zum Zeitpunkt des Wettkampfes noch nicht 18 Jahre alt sind und in Großkaliber-Disziplinen starten wollen, müssen bei der Anmeldung eine Kopie der Ausnahmegenehmigung / Erlaubnis der waffenrechtlichen Behörde beilegen.

◆Die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft werden im Internet auf der Homepage des BDS veröffentlicht. Dabei werden das Ergebnis, der Name, der Vorname und der Verein genannt.

Vorläufige Ergebnislisten sind durch die Teilnehmer zu kontrollieren. Reklamationen über Eingabefehler oder fehlende Eingaben sind nur vor Ort bis Sonntag, 04.09.2022, maximal eine Stunde nach Beendigung des Schießens möglich.

◆Bitte prüfen Sie unbedingt, ob die aufgeführten Wertungsklassen für die jeweiligen Teilnehmer zutreffen. Kontrollieren Sie bitte bei Unstimmigkeiten zuerst in der Übersicht der Zulassungsringzahlen, welche Wertungsklassen zustande gekommen sind. Sollten noch Änderungen erforderlich sein, so teilen Sie uns dies bitte **sofort** mit. Danach können keine Änderungen mehr durchgeführt werden.

Umschreibungen in eine andere Wertungsklasse sind nicht möglich.

◆Es gilt ein generelles Verbot für eingeschaltete Handys im Bereich der Schützenstände. Bei Verstoß kann ein Standverweis erfolgen.

◆Jeder Teilnehmer haftet für durch ihn verursachte Schäden. Hierbei sind die für die jeweilige Anlage geltenden Bedingungen maßgeblich.

◆Für die Disziplinen 25 m Fallscheibe Unterhebelrepetierer Kurzwaffenpatrone sind auch Unterhebelrepetierer im Kaliber .44 Mag. zugelassen. Da mit diesen Waffen bekanntlich die 1500 Joule-Grenze sehr oft überschritten wird, werden für diese Waffen vor dem Start Chrono-Tests durchgeführt. Wer also mit einem LA KW .44 Mag. zum Fallscheibenschießen antreten will, sollte ausreichend Zeit dafür einplanen. Wird mit der getesteten Munition die 1500 Joule-Grenze überschritten, erfolgt eine Disqualifikation.

◆**Die Ausstattung der 50 m und 100 m Langwaffenstände mit Monitoren zur Scheibenbeobachtung kann nicht garantiert werden. Es wird allen Teilnehmern empfohlen, eigene Spektive bereit zu halten.** Die 300 m-Stände verfügen über Monitore. Die Teilnehmer müssen voraussichtlich keinen Scheibendienst verrichten. Dies kann durch unvorhersehbare Probleme allerdings erforderlich werden. Sollte dies der Fall sein, wird bei der Anmeldung ausdrücklich darauf hingewiesen. Auf den „alten“ 100 m-Bahnen (Stand 16) stehen definitiv keine Monitore zur Verfügung. Die Stände dort sind mit Seilzuganlagen ausgestattet.

◆An allen Tagen besteht absolutes Alkoholverbot für alle aktiven Schützen, Helfer und Funktionsträger. Dem Schießsport abträgliche Bekleidung, insbesondere Tarnkleidung, ist verboten.

◆Der **Waffentragebereich** während der Veranstaltung ist nur der jeweilige Schießstand. Außerhalb der Schießstände dürfen Waffen nur ungeladen und verpackt transportiert werden. Zuwiderhandlungen führen zur Disqualifikation. Dies gilt während der Veranstaltung auch für Dienstwaffenträger und Waffenscheininhaber.

◆Die Teilnehmer haben kein Anrecht auf die Schießbahn, für die sie sich im Online-Buchungssystem angemeldet haben. Sollte es sich vor Ort ergeben, dass die gebuchte Bahn nicht zur Verfügung steht (z.B. weil sie für einen „Sitzendstart“ benötigt wird), wird eine andere Bahn zugewiesen.

Der BDS behält sich vor, Startbuchungen im Einzelfall zu verändern, um einen reibungslosen Wettkampfbetrieb zu gewährleisten. In diesem Fall wird der Teilnehmer per E-Mail über die Änderung informiert.

◆Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Urkunden, die den Vereinen nach dem Wettkampf zugeschickt werden. Der BDS behält sich vor, die endgültigen Wettkampfergebnisse erst nach dem Wettkampf zu veröffentlichen.

7. Änderungsvorbehalt

Der Veranstalter behält sich erforderliche Änderungen aufgrund von ihm nicht zu verantwortender Ereignisse vor. Insbesondere unterliegen die Durchführung der Veranstaltung und die Abläufe auf den Ständen den zum Zeitpunkt des Wettkampfs eventuell geltenden Beschränkungen aufgrund der einschlägigen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg bei der DM sowie eine unfallfreie An- und Abreise.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Brede

Bundessportleiter
Kurz- und Langwaffe